

Ausgabe

März-April 2020

# GEMEINDEBRIEF

Ev. Kirchengemeinde Ferndorf



Monatspruch April 2020 :  
Es wird gesät  
verweslich  
und wird auferstehen  
unverweslich.

1. Korinther 15, 42

## Viel Freude beim Lesen!



Ev. Laurentiuskirche Ferndorf



Gemeindezentrum Kredenbach



Gemeindehaus Ferndorf

- 03 AN(GE-)DACHT
- 06 BVA INFORMIERT
- 08 Presbyterium
- 12 WIR LADEN EIN
- 22 GRUPPEN & KREISE
- 24 GOTTESDIENSTE
- 26 FREUD & LEID
- 28 GEBURTSTAGE
- 30 RÜCKBLICK
- 39 AUS DER REGION
- 54 KINDERSEITE
- 55 INFORMATION
- 56 WIR SIND FÜR SIE DA!

### REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe Mai-Juni

**25. März 2020!!!**

#### Redaktion:

Roswitha Scheckel Tel. 02733 2440

Helga Franz Tel. 26725

Anne Müller Tel. 4226

Katrin Haas Tel. 21760

Per E-Mail an das Gemeindebüro:

si-kg-ferndorf@kk-ekvw.de

**Satz u. Layout:** Katrin Haas

**Druck:** Gemeindebriefdruckerei,  
Groß Oesingen

**Auflage:** 2.600 Stück

**Es wird gesät  
verweslich und wird  
auferstehen unverwes-  
lich.**

(1. Korinther 15,42)



### **Liebe Gemeindebriefleser und -leserinnen!**

Wieder einmal bin ich nach langer Pause „zu Hause“ in dem Dorf in Ostwestfalen, wo ich groß geworden bin. Stets führt mich inzwischen mein erster Weg zum Friedhof zu den Gräbern meiner Familie.

Da liegen sie alle, meine Eltern, Großeltern, Urgroßeltern... Erinnerungen steigen in mir auf. Wie oft hat mich meine Mutter hierher geschickt, „nach dem Rechten zu schauen“ oder an heißen Tagen die Blumen zu gießen. Dieser Friedhof ist für mich seit Kindheit an ein sehr vertrauter Ort. Ich gehe die Reihen entlang, entdecke vertraute

Namen auf neuen Grabsteinen..... ach ja, auch nicht mehr auf Erden.

Mittlerweile beschleichen mich ähnliche Gefühle und Gedanken, wenn ich an den Gräbern in Ferndorf und Kredenbach entlang gehe. Namen, die mir vertraut sind, Erinnerungen an die eine oder andere Trauerfeier. Da brach doch aus der Wolkenfront urplötzlich die Sonne hervor - wie ein Zeichen des Himmels. Manches Mal kam auch der Satz von den Angehörigen nach der Trauerfeier der Satz: Das hätte ihm/ihr gefallen. Wir leben noch mit unseren Toten, denken darüber nach, was ihnen gefallen oder nicht gefallen hätte.

Ewigkeit, Auferstehung: Es fällt uns schwer, Dinge zu begreifen, die wir

nicht anfassen können. Wir müssen es uns vorstellen können, wir brauchen Bilder. Das leere Grab am Ostermorgen ist für mich ein starkes Bild.

Die Evangelien erzählen davon, dass Josef von Arimathäa Jesus begraben hat. Er hat das Felsengrab gestiftet, Jesus persönlich in ein Leinentuch gewickelt und den großen Stein vor das Felsengrab gerollt. Die Frauen gehen am Ostermorgen zum Grab, um den Leichnam zu salben und das Vergehen hinauszuzögern. Doch das Grab ist leer. Der Stein vor dem Grab ist weggerollt, das Grab ist leer, Jesus ist nicht mehr im Grab.

Gott hat in den Prozess des Sterbens und Vergehens, dem unser Leben ausgesetzt ist, eingegriffen. Nur er und seine Schöpferkraft sind am Werk gewesen. Wir Menschen können nichts gegen den Tod ausrichten, vielleicht dank ärztlicher Kunde und Forschung ein paar Jahre verzögern. Aber auch nur, weil Gott es zulässt. Wir Menschen haben Angst, dass es uns eines Tages nicht mehr gibt. Aber Gott hält an uns

fest und trägt uns durch den Tod hindurch.

So wie er den Gekreuzigten auferweckt hat, so ist auch uns ein neues Leben nach unserem irdischen Tod verheißen. Gott wird uns verwandeln. Wir fallen nicht ins Nichts, wir bleiben als Person kostbar und unverlierbar, aber wir werden verwandelt.

Dafür gebraucht Paulus das Bild aus der Landwirtschaft vom Säen und Ernten: „Es wird gesät verweslich und wird auferstehen unverweslich.“ Irdisches Leben muss vergehen, damit ewiges Leben entstehen kann.

So wünsche ich Ihnen ein frohes Osterfest. Ich wünsche Ihnen, dass jeder neue Morgen Vertrauen weckt, dass dieser Frühling den Glauben stärkt und jeder Anfang die Hoffnung nährt auf ein Leben, das bleibt.

Mit einem herzlichen Gruß in alle Häuser und Wohnungen

Ihre





# DIE OSTER- GESCHICHTE

Grafik: Pfeiffer

Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria von Magdala und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und ihn zu salben.

Und sie kamen zum Grab am ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging.

Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür?

Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weggewälzt war; denn er war sehr groß.

Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich.

Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten.

Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hingehen wird nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat.

Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemandem etwas; denn sie fürchteten sich.

EVANGELIUM NACH MARKUS,  
KAPITEL 16, VERSE 1-8



### Liebe Gemeindeglieder!

Dieser Bericht aus dem BVA ist ein ganz besonderer: denn er ist der Letzte! Mit der Presbyteriumswahl Februar 2020 wird - stillschweigend - aus dem Bevollmächtigtenausschuss das Presbyterium der Kirchengemeinde Ferndorf.

### Kurzer Rückblick:

Als das Presbyterium im Jahre 2016 nach dem Ausscheiden mehrerer Mitglieder nicht mehr beschlussfähig war, hat der Kreissynodalvorstand unseres Kirchenkreises den BVA eingerichtet, in dem zunächst neben internen Mitgliedern aus der Kirchengemeinde auch Externe aus anderen Gemeinden waren. Diese sind Anfang letzten Jahres bereits ausgeschieden.

Auf der **Gemeindeversammlung im November 2019** konnte ich der Gemeinde

mitteilen, dass alle 6 Mitglieder ihre Bereitschaft erklärt haben, auch im neuen Presbyterium mitzumachen. Darüber freue ich mich sehr. Auch die Gemeindeversammlung hat dies mit großen Beifall begrüßt und auf den Wahlvorschlagslisten, (für die es je 5 Unterschriften gebraucht hätte), haben so viele unterschrieben, dass der Platz nicht reichte. Das ist doch ein starkes Votum für unser Leitungsgremium.

Mit viel Rückenwind startet das Presbyterium in eine neue Zeit; denn da keine weiteren Wahlvorschläge aus der Gemeinde eingegangen sind, sind diese **6 Presbyter/-innen gewählt:**

**Dirk Appenzeller**

**Christel Hahn**

**Karin Jüngst**

**Gunhild Leuthold**

**Dr. Henrik Siebel**

**Heike Wolf**

Am **Sonntag den 22. März 2020** wird die **Einführung** im Gottesdienst in Kredenbach sein.

*Christel Hahn*

## Presbyterium löst Bevollmächtigtenausschuss ab

Am Sonntag, den 1. März werden in der westfälischen Landeskirche die Presbyterien neu gewählt. Auch die Kirchengemeinde Ferndorf wird mit den Presbyteriumswahlen wieder ein Presbyterium bekommen. Damit endet die Amtszeit des Bevollmächtigtenausschusses.

Sie erinnern sich: Der Kreissynodalvorstand musste dieses Gremium einsetzen, nachdem einige Mitglieder des vorherigen Presbyteriums zurückgetreten waren. Die Beschlussfähigkeit war durch den Rücktritt nicht mehr gegeben, und die Leitungsverantwortung ist dann durch den Kreissynodalvorstand mithilfe von Bevollmächtigten sicher zu stellen.

Dieser Aufgabe haben sich die angefragten Männer und Frauen gestellt und die Gemeinde vom 12. August 2016 bis heute an Presbyteriums Stelle geleitet. Dafür gilt ihnen mein herzlicher Dank, den ich auch im Namen des KSV an dieser Stelle allen Bevollmächtigten ausdrücken möchte.

In den zurückliegenden dreieinhalb Jahren hatte der Kreis der Bevollmächtigten neben den alltäglichen Leitungsaufgaben auch etliche fundamental wichtige Entscheidungen zu treffen. So

wurde zum Beispiel die Pfarrstelle mit der Wahl von Pfrn. Roswitha Scheckel wieder besetzt oder die Grundrenovierung der Orgel in der Laurentiuskirche beschlossen. Dass sich nun zur Presbyteriumswahl wieder Kandidatinnen und Kandidaten für das Presbyteramt haben aufstellen lassen, ist für uns ein Grund zur dankbaren Freude. Zeigt diese Bereitschaft doch, dass Ihre Kirchengemeinde weiterhin auf einem guten Weg ist, zusammen zu wachsen, miteinander Kirche Jesu Christi zu sein und ihren Auftrag als Gemeinde in gemeinsamer Verantwortung wahrzunehmen.

Wir wünschen Ihnen zusammen mit Ihrer Pfarrerin dazu viel Kraft, Gelassenheit und die Zuversicht, dass der Geist Gottes uns alle Wege ebnet, die wir gehen sollen und dass er uns ermutigt sie im Vertrauen auf seine Führung auch beherzt zu beschreiten.

*Superintendent  
Thomas Stuberg*



## Vorstellung Presbyterium

### Dirk Appenzeller

Mein Name ist Dirk Appenzeller, ich bin 44 Jahre alt, verheiratet und habe 2 Töchter. Ich arbeite als technischer Sachbearbeiter bei einem großen Anlagenlieferanten im Walzwerksbau. Nachdem wir in Ferndorf gebaut und uns in der Kirchengemeinde eingelebt haben, war ich zuerst Lektor und im Gemeindebeirat Kredenbach tätig, bevor ich 2011 ins Presbyterium nachberufen wurde. Seitdem bin ich neben dem Engagement in den Gottesdiensten für uns in der Kreissynode vertreten, bin momentan stellvertretender Landessynodaler und hatte im Jugendausschuss der Region sowie im Bau – und Finanzausschuss mitgewirkt.

Als uns die auswärtigen Mitglieder des Bevollmächtigtenausschusses letztes Jahr verlassen haben, habe ich den Part des Finanzkirchmeisters übernommen und versuche uns hier, trotz der neuen Herausforderungen, finanziell zukunftssicher aufzustellen. Mir ist Teamarbeit wichtig, und so möchte ich mit Ihnen, den anderen Presbyter/innen sowie unserer Pfarrerin die Zukunft unserer Kirchengemeinde positiv gestalten. Ich freue mich auf einen regen Austausch mit Ihnen, um gemeinsam im Namen Jesu seine Gemeinde bauen und gestalten zu können.





## Christel Hahn

Ich heiße Christel Hahn, bin 64 Jahre alt und wohne zusammen mit meinem Ehemann in Kredenbach. Unsere Kinder mit ihren Familien wohnen außerhalb des Siegerlandes. Seit Sommer 2019 bin ich im Ruhestand. Ich bin gelernte Krankenschwester und kümmere mich seit 2011 nebenberuflich als Pflegetrainerin um die Anliegen pflegender Angehöriger. Diese Aufgabe habe ich auch im Ruhestand beibehalten.



Meine Gemeinde und damit die Menschen in meiner Gemeinde liegen mir sehr am Herzen. In der Vergangenheit habe ich mich mit viel Freude in verschiedenen Bereichen der Gemeindegarbeit eingebracht. Die Gemeindeleitung habe ich als besonders herausfordernd empfunden. Trotz schwieriger vergangener Zeiten bin ich bereit, wieder Verantwortung im Presbyterium zu übernehmen. Die Kirche zukunftsfähig zu gestalten ist eine große Herausforderung. Ich wünsche mir eine Kirchengemeinde, die nach vorne schaut und offen für neue Wege ist. Auf die Aufgaben und das Miteinander im Presbyterium freue ich mich.



## Karin Jüngst

Mein Name ist Karin Jüngst, ich bin verheiratet und habe eine Tochter.

Ich bin froh über den Einsatz vor allem der externen Mitglieder des Bevollmächtigtenausschusses. Sie haben in schwierigen Zeiten viel für die Gemeinde getan. Mit unserer „neuen“ Pfarrerin führt das Gemeindegschiff wieder in ruhigerem Wasser. Ich denke, dass Gemeinde, Presbyterium und Pfarrerin gemeinsam das Schiff in Zukunft auch bei stürmischem Wetter in Fahrt halten können.



## Dr. Henrik Siebel

Ich bin 49 Jahre alt, verheiratet und habe vier (fast) erwachsene Kinder. Als Ingenieur leite ich meine eigene kleine Elektronikfirma. Daher liegen meine Fähigkeiten in den Bereichen Technik und Finanzen. Mit diesen Begabungen möchte ich auch gerne in der Kirchengemeinde Ferndorf dienen und dort mithelfen, wo ich gebraucht werde.

Zur Zeit bin ich Vorsitzender im Förderverein Gemeinde mit Zukunft Kredenbach e.V. und Mitglied des Bevollmächtigtenausschusses unserer Gemeinde. Dort wurde ich zum Baukirchmeister berufen und bin dadurch für alles rund um unsere Gebäude zuständig. Bei den Gottesdiensten im Gemeindezentrum Kredenbach kümmere ich mich um die Tontechnik.

Auch in Zukunft möchte ich mich durch meine Arbeit im Presbyterium für die Belange der Gemeinde einsetzen.





## Gunhild Leuthold

Ich bin verheiratet, habe 4 erwachsene Kinder, war mehr als 30 Jahre lang selbständig als Apothekerin tätig und bin jetzt im Ruhestand viel in der verzweigt lebenden Familie unterwegs

Wir, die Mitglieder des berufenen Bevollmächtigtenausschusses unserer Kirchengemeinde, sind in den vergangenen 2 Jahren zusammengewachsen. Unsere Arbeit läuft jetzt gut und effektiv, macht sogar Freude!

Ich habe mich also entschlossen, weiter mitzuarbeiten, obwohl ich die Seniorin im Presbyterium sein werde. Ich bin dankbar für meine derzeit noch geistige und körperliche Fitness, will also auch in der kommenden Wahlperiode gerne mithelfen, dass wir als Ev. Kirchengemeinde „Kirche im Dorf“ bleiben und uns gegenseitig geistlich und praktisch auf unseren nicht immer leichten Lebenswegen begleiten. Unterstützen Sie mich doch bitte, indem Sie mich ansprechen, wenn Sie Ideen und Fragen haben oder Hilfe suchen.

## Heike Wolf

Ich bin 51 Jahre alt, geschieden und arbeite als Sachbearbeiterin im Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt des Kreises Siegen-Wittgenstein.

In der Kirchengemeinde Ferndorf bin ich groß geworden und engagiere mich seit vielen Jahren in den unterschiedlichsten Bereichen des Gemeindelebens, wie z.B. im Kirchen- und Taizéchor, beim Weltladen oder im Lektoren- und Küsterdienst.

2016 habe ich mich in den Bevollmächtigtenausschuss berufen lassen, da mir die Gemeindegarbeit sehr am Herzen liegt, und ich möchte auch weiterhin im Presbyterium tätig sein.



## Flamingo-Frühstücksgottesdienst 15. März 2020



### FlaminGo

#### Frühstücksgottesdienst

Für Groß und Klein, Alt und Jung,  
Familien...für die ganze Gemeinde!

15. März 2020

im Gemeindehaus Ferndorf



ab 9.00 Uhr: gemeinsames Frühstück  
um 10.00 Uhr: Familiengottesdienst

**Kommen auch Sie und feiern Sie mit!**

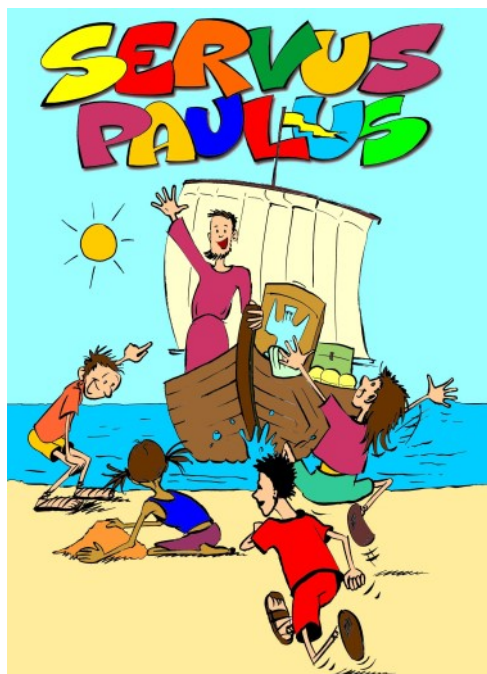
## Pokern 27. März 2020

Am **Freitag**, den **27.03.2020** ist es wieder so weit. Das erste Pokerturnier im neuen Jahrzehnt im **Ferndorfer Gemeindehaus** steht an. Ab 19.45 Uhr ist Einlass, und um **20 Uhr** geht es dann los. Alle sind eingeladen, ihre Nervenstärke bei Bluff und Gegenbluff unter Beweis zu stellen. Wer die Regeln kennt, kann gerne mitspielen.

*Wieland Haas*



## Kinderbibelwoche 14. bis 18. April 2020



Nicht mehr lange....dann sind schon wieder Osterferien!  
Dort wollen wir mit Euch wieder eine besondere Woche verbringen!

### Die Kinderbibelwoche

**Wer?**

Kinder von 6 – 11 Jahre

**Wo?**

In der Kreuzkirche in Kreuztal

**Wann?**

14. - 18. April von 9 – 12 Uhr

### *Servus Paulus*

Was hat es mit Paulus auf sich?

Er verbreitete die gute Nachricht von Jesus über Grenzen hinweg und half Menschen in Not.

Er zeigte uns, dass Glaube stark macht und man niemals allein ist.

Lasst uns gemeinsam die Geschichten um Paulus hören und rausfinden was sie bedeuten. Lasst uns gemeinsam singen, basteln und miteinander spielen.

**Sonntag den 19. April 10 Uhr** gemeinsamer Abschluss mit Familiengottesdienst und Mittagessen in der Kreuzkirche in Kreuztal.

**Kommt vorbei!**     *Das KibiWo – Team, Pfrn. Scheckel u. Pfr. Friederichs*

## Goldene und Diamantene Konfirmation 2020

Die diesjährige Goldene und Diamantene Konfirmation feiern wir am **Sonntag Trinitatis, 7. Juni 2020 um 10.00 Uhr in der Laurentiuskirche in Ferndorf.**

Alle Gemeindeglieder, die **1960** bzw. **1970** konfirmiert wurden, sind herzlich eingeladen. Auch alle, die außerhalb von Ferndorf konfirmiert wurden. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro (Tel. 21760)



Jesus Christus spricht:  
**Wachet!**

Monatsspruch  
**MÄRZ**  
**2020**

MARKUS 13,37

## Gesprächskreis „Wort und Antwort“

- 25.03.** Was sagt uns die Jahreslosung:  
„Ich glaube, hilf meinem Unglauben!“ (Markus 9,24)  
mit Pfrn. R. Scheckel
- 22.04.** Die Liederdichter Paul Gerhard (1607-1676) und  
Matthias Claudius (1740-1815) mit Pfrn. A.C. Brahm

Wir freuen uns über jeden, der mit uns gemeinsam Fragen an Gottes Wort stellt und Antworten sucht. Herzliche Einladung zu unseren Abenden.

Wir treffen uns an **jedem vierten Mittwoch um 19.30 Uhr im GmZ.**

*Anne Müller*



## Weltgebetstag der Frauen

Alle sind herzlich eingeladen zum Weltgebetstagsgottesdienst am **Freitag, den 06.03.2020 um 18.00 Uhr im GmZ Kredenbach**. Frauen aus Simbabwe haben ihn vorbereitet unter dem Thema: „Steh auf und geh!“ . Pfrn. R. Scheckel hält die Predigt. Anschließend wollen wir uns noch bei einem kleinen Imbiss über das Gehörte austauschen.

## Herzliche Einladung zum Gebetskreis



### Aus einem Andachtsbuch:

In einer Kirche in Spanien hängt ein Kruzifix, bei dem der rechte Arm herabhängt. Es wird erzählt, dass ein Mann dort öfters wegen der gleichen Sünde zum Beichten gekommen sei. Eines Tages verweigerte der Priester die Absolution. Daraufhin habe sich die Hand des Christus vom Balken gelöst und Christus hätte zu dem Priester gesagt:

**„Du hast dein Blut nicht für ihn vergossen!“**

Was sagt uns diese Erzählung: Die Liebe und die Gnade unseres Herrn und Heilandes Jesus Christus ist nicht knapp bemessen! David wusste schon: „Die Erde ist voll davon!“ (Psalm 33,5 und Psalm 36,6) Beten wir ihn also dankbar an!

Unser Gebetskreis trifft sich an folgenden Tagen  
(immer erster Freitag im Monat):

**6. März 2020—18.00 Uhr :** Teilnahme am Weltgebetstag der Frauen  
**3. April 2020—20.00 Uhr:** Gebetskreis im GMZ Kredenbach

Es grüß Sie herzlich  
*Ihr Friedhelm Linde*



## Mittwochsfrauenkreis

- 06.03. Weltgebetstag der Frauen **um 18.00 Uhr**
- 11.03. Musikalischer Nachmittag mit Dorothea Spies u. Matthias Hahn
- 25.03. Frau Thor erzählt von ihrer Arbeit von Mädchen in Not
- 08.04. Gedanken zur Passions- und Osterzeit
- 22.04. Die Brüder Andreas und Simon Petrus mit sehr verschiedenen Gaben folgen Jesus nach

Wir sind ein offener Kreis und freuen uns über jede Frau, die Interesse an unseren Themen zeigt. Wir treffen uns alle **14 Tage mittwochs um 16.00 Uhr im Gemeindezentrum.** *Anne Müller*

## Haus—und Bibelkreis

Informationen zu den bestehenden Kreisen sind erhältlich bei:

### Donnerstag

Anne & Friedhelm Linde  
An der Bahn 34, 57223 Kreuztal  
Tel.: 02732 12891

### Mittwoch

bei Christel & Matthias Hahn  
Eiche Wende 5, 57223 Kreuztal  
Tel.: 02732 4690

### Freitag

bei Claudia & Dirk Appenzeller  
Zitzenbachstr. 34  
57223 Kreuztal  
Tel.: 02732 204923

## 125 Jahre sind ein Grund zum Feiern!



Der Gemeinschaft Kredenbach ist es ein Herzensanliegen von der rettenden Botschaft Jesu zu erzählen und Menschen Gott durch die Bibel näher zu bringen. Sie möchte ein geistliches Zuhause sein, in dem lebendige Gemeinde ein liebevolles Miteinander pflegt und sich gegenseitig hilft. Dazu finden über das ganze Jahr verteilt verschiedene Aktionen, Themenabende, ein Musical-Projekt für Kinder, sowie Freizeiten für Kinder und Jugendliche zusätzlich zu unseren regelmäßigen Gruppenstunden statt.

Wir laden alle Interessierten ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen in das Vereinshaus ein!

### **Montag, 09.03. um 19.00 Uhr Themenabend Gesundheit**

Er hält uns in Schwung: Der Kreislauf. Viele stehen aber zu stark unter Dampf. Hoher Blutdruck ist häufiger verbreitet als man denkt. Und hat unbehandelt Konsequenzen für unsere Lebensqualität und auch Lebenserwartung. Was kann man tun, um ihn erfolgreich zu kontrollieren? In diesem Vortrag erläutert Dr. Christoph Blanke, Kardiologe im Marienkrankenhaus Siegen, die wesentlichen Fakten. Auch für Nachfragen bleibt genügend Zeit.

**Weitere Informationen** zu den Veranstaltungen im Jubiläumsjahr finden Sie auf den Flyern in Ihrem Briefkasten oder im Internet unter:

**[www.gemeinschaft-kredenbach.de](http://www.gemeinschaft-kredenbach.de)**

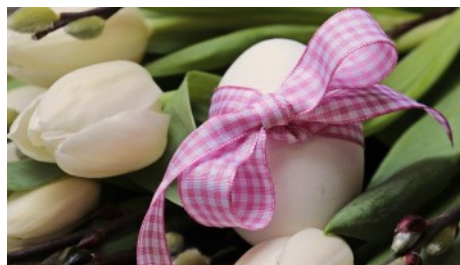
*Gerd Klein*

## Frauen gemeinsam

**5. März 2020, 19.00 Uhr**

**Haus der Ev. Gemeinschaft**

Ein Vortragsabend mit Frau Heinrich  
von Mädchen in Not



**19. März 2020, 20.00 Uhr**  
**Gemeindezentrum Kredenbach**

Ein Abend mit Anette Weiß  
Basteln für Ostern

**2. April 2020, 20.00 Uhr**

**Breitenbachtalsperre**

Walken



**23. April 2020, 20.00 Uhr**  
**Haus der Ev. Gemeinschaft**

Bibelarbeit zum Thema Mut  
Du stellst meine Füße auf weiten  
Raum.

### **Kontakt:**

Ulrike Blanke: 204150 / Marion Munker: 204476

**Vorstellungsgottesdienst  
der Konfirmanden/-innen**

Sonntag, 22. März 2020  
10.00 Uhr  
Kredenbach

**Festgottesdienst  
zur Konfirmation**

Sonntag, 3. Mai 2020  
10.00 Uhr  
Ferndorf



**Wir wünschen allen Konfirmandinnen und  
Konfirmanden Gottes reichen Segen!**

## Kinder

### CVJM-Spiel-Krabbelgruppe

**Mittwoch, 9.30 Uhr**

(nicht in den Ferien)

Vereinshaus Kredenbach

Info: A.M. Stücher, Tel. 7668263

### CVJM Jungenjungschar

**Mittwoch, 17.30 Uhr**

(nicht in den Ferien)

Vereinshaus Kredenbach

Info: Jo. Klein, Tel. 7695885

### CVJM Mädchenjungschar

**Donnerstag 17.00 Uhr**

(nicht in den Ferien)

Vereinshaus Kredenbach

Info: Ja. Klein, Tel. 7695885

## Jugendliche

### Kreis junger Erwachsener

**Donnerstag, 19.30 Uhr**

Vereinshaus Kredenbach

Für alle ab 17+

Info: K. Siebel, Tel. 765530

### CVJM-Jugendgruppe

**Freitag, 19.30 Uhr**

Vereinshaus Kredenbach

Für alle Jugendlichen ab 13 Jahren

Info: A.M. Stücher, Tel. 7668263

## Frauen

### Frauenfrühstück

**Mittwoch, 9.45 Uhr 14-tägig**

Gemeindehaus Ferndorf

Info: H. Stötzel, Tel. 12372

### Mittwochsfrauenkreis

**Mittwoch, 16.00 Uhr 14-tägig**

Gemeindezentrum Kredenbach

Info: J. Schmidt, Tel. 12394

### i-Punkt

#### interessierter Frauen

**Mittwoch, 20.00 Uhr**

**1. und 3. Mittwoch im Monat**

Gemeindehaus Ferndorf

Info: K. Haas, Tel. 553238

### Frauen gemeinsam

**Donnerstag, 20.00 Uhr**

**Jeden 3. Donnerstag im Monat**

Gemeindezentrum oder Vereinshaus

Info: U. Blanke, Tel. 204150

M. Munker, Tel. 204476

## Frauen & Männer

### Frühstückstreff Senioren

Dienstag, 9.30 Uhr

jeden 4. Dienstag im Monat

Gemeindehaus Ferndorf

Info: D. Treude, Tel. 57743

### Selbsthilfegruppe Depression

Mittwoch, 17.00 Uhr

Gemeindehaus Ferndorf

Info: G. Giesler, Tel. 12601

### Angehörigengruppe Demenz

Mittwoch, 19.00 - 21.15 Uhr

jeden 1. Mittwoch im Monat

Gemeindezentrum Kredenbach

Info: C. Hahn, Tel. 4690

### „Wort und Antwort“ Gesprächskreis

Mittwoch, 19.30 Uhr

jeden 4. Mittwoch im Monat

Gemeindezentrum Kredenbach

Info: C. Buch, Tel. 25436

### Seniorenfrühstück

Freitag, 09.30 Uhr

jeden 2. Freitag im Monat

Gemeindezentrum Kredenbach

Info: R. Hübel, Tel. 4836

### Gebetskreis

Freitag, 19.30 Uhr

jeden 1. Freitag im Monat

Gemeindezentrum Kredenbach

Info: F. Linde, Tel. 12891

## Musik

### Posaunenchor

Montag, 19.00 Uhr

Gemeindehaus Ferndorf

Info: H. Krieger, Tel. 4630

### CVJM Posaunenchor

Montag, 19.00 Uhr

Vereinshaus Kredenbach

Info: J. Müller, Tel. 765857

### Kirchenchor

Dienstag, 20.00 Uhr

Gemeindehaus Ferndorf

Info: B. Fuchs, Tel. 26366

### Meditatives Tanzen

Donnerstag, 19.00 Uhr

jeden 2. Donnerstag im Monat

Gemeindezentrum Kredenbach

Info: J. Brockow, Tel. 02733 2860573

## Sport

### Tischtennis

Dienstag, 18.30 Uhr

Gemeindehaus Ferndorf

Info: W. Haas, Tel. 553238

## März

- |                             |  |                   |
|-----------------------------|--|-------------------|
| 01.03.20<br>10.00 Uhr       | <b>Invokavit</b><br>Gottesdienst (Pfrn. Scheckel)<br><i>Kollekte: Populärmusik in der Kirche</i>   | <b>Ferndorf</b>   |
| 08.03.20<br>10.00 Uhr       | <b>Reminiscere</b><br>Gottesdienst (Pfr. i. R. Meyer)<br><i>Kollekte: Bedrängte u. verfolgte Christen in der Welt</i>  | <b>Kredenbach</b> |
| 15.03.20<br><b>9.00 Uhr</b> | <b>Okuli</b><br>„FlaminGo“ Frühstücks-Gottesdienst (Pfrn. Scheckel)<br><b>im Gemeindehaus Ferndorf</b><br><i>Kollekte: Dienst an Frauen u. deren Kinder in besonderen Notlagen</i> | <b>Ferndorf</b>   |
| 22.03.20<br>10.00 Uhr       | <b>Lätare</b><br>Vorstellungsgottesdienst (Pfrn. Scheckel)<br><i>Kollekte: Gemeindebrief</i>   | <b>Kredenbach</b> |
| 29.03.20<br>10.00 Uhr       | <b>Judika</b><br>Gottesdienst mit Abendmahl (Präd. Steinseifer)<br><i>Kollekte: Ev. Frauenhilfe in Westfalen und Ev. Frauenarbeit in Westfalen</i>                                 | <b>Kredenbach</b> |

## Weltladen



1. Sonntag im Monat  
Kirche Ferndorf  
Info: A. Rujanski, Tel. 57960

2. Sonntag im Monat  
Gemeindezentrum Kredenbach  
Info: B. Klein, Tel. 12547

## April

- |                       |  |                   |
|-----------------------|--|-------------------|
| 05.04.20<br>10.00 Uhr | <b>Palmarum</b><br>Gottesdienst ( Pfrn. Scheckel)<br><i>Kollekte: Konficamp in Otterndorf</i>  | <b>Ferndorf</b>   |
| 09.04.20<br>19.30 Uhr | <b>Gründonnerstag</b><br>Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrn. Schlemmer-Haase)<br><i>Kollekte: Besondere gesamtkirchliche Aufgaben der EKD</i>          | <b>Ferndorf</b>   |
| 10.04.20<br>10.00 Uhr | <b>Karfreitag</b><br>Gottesdienst mit Abendmahl (Präd. Steinseifer)<br><i>Kollekte: Besondere schutzbedürftige Flüchtlinge</i>                       | <b>Kredenbach</b> |
| 12.04.<br>10.00 Uhr   | <b>Ostersonntag</b><br>Gottesdienst (Pfrn Scheckel)<br>Orgel: KMD i.R. Stötzel<br><i>Kollekte: N.N.</i>  | <b>Ferndorf</b>   |
| 13.04.20<br>10.00 Uhr | <b>Ostermontag</b><br>Gottesdienst (Pfr.i.R. Dr. Saßmann)<br><i>Kollekte: Aktion „Kirchen helfen Kirchen“</i>  | <b>Kredenbach</b> |
| 19.04.20<br>10.00 Uhr | <b>Quasimodogeniti</b><br>Gottesdienst (Pfrn. Scheckel)<br><i>Kollekte: Kinder- und Jugendhilfe</i>  | <b>Ferndorf</b>   |
| 26.04.20<br>10.00 Uhr | <b>Miserikordias Domini</b><br>Gottesdienst <b>mit Abendmahl für Konfirmanden</b> (Pfrn. Scheckel)<br><i>Kollekte: Ev. Jugendarbeit in Westfalen</i> |                   |



## Erntedank- und Vorstellungsgottesdienst 06.10.19



## Partnerschaftsgottesdienst 10.11.19



## 40 Jahre Mittwochsfrauenkreis

Dem Kreis war es wichtig, sein 40jähriges Jubiläum mit der gesamten Gemeinde zu feiern. So wurde am 2. Advent (Wiederkunft) ein Festgottesdienst mit vielen geladenen Gästen und der musikalischen Begleitung des CVJM Posaunenchores Buschhütten gefeiert.

„Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.“ Mit diesen Worten begrüßte Pfrn. R. Scheckel die Festgemeinde. Jutta Schmidt vom Leitungsteam erzählte von den Anfängen. Als Mütterkreis gegründet folgten 30 Jahre Abendkreis und seit 2014 der Mittwochsfrauenkreis. „Wir hatten immer ein abwechslungsreiches Programm über Persönlichkeiten, Siegerländer historische Begebenheiten und vieles mehr. Bibelabende mit unseren Gemeindepfarrern und Krankenhausseelsorgern brachten uns immer ein Stück weiter. Viel Spaß und Freude hatten wir bei unseren Spaziergängen „Was blüht am Wegesrand“ oder bei vielen Tagesausflügen und Halbtags-touren. Aber wir hatten nicht nur 40 Jahre einen Panoramaweg; Es gab auch holprige und stolprige Wege. Wir haben auch getrauert – aber geborgen in

Gottes Händen konnten wir immer einen Neuanfang machen.“ Juttas Schlusswort war: „Danket dem Herrn, wir danken für 40 Jahre Mittwochs-frauenkreis“.

Pfrn. R. Scheckel bedankte sich bei der Gruppe für die lange ehrenamtliche Arbeit. „Ich kenne das Team schon viele Jahre. Da war ich noch nicht Pastorin hier, habe aber oft zum Weltgebets-tag die Predigt gehalten. Dieses Jahr gestaltet der Mittwochsfrauenkreis zum 40. Male den Gebetstag. Was ihr anpackt, das ist Top! Eine Gruppe ist so gut wie ihre Leitung. Und eine Leitung ist so gut wie die Gruppe sie mitträgt.“ In der anschließenden Predigt ging Frau Scheckel auf die Passionsgeschichte ein, wo Lukas berichtet: Auch Jesus hat davon gesprochen, dass er bald wiederkommen wird. Als Vorzeichen seiner Wiederkunft werden Zeichen an Sonne, Mond und Sternen geschehen, und auf der Erde wird alles ins Wanken geraten. Wenn dies geschieht, so wird uns gesagt, steht unsere Erlösung bevor.

Nach einem gemeinsamen Fürbittengebet und einem musikalischen Schlusstück wurde die Gemeinde zum Mittagessen eingeladen. Mit dem Austausch von Erinnerungen und guten Gesprächen endete das Jubiläum.

*Anne Müller*



Das Vorbereitungsteam vor 15 Jahren im Oktober 2004 (v. l. n. r.):  
Jutta Schmidt, Hannegrete Müller-Späth, Johanna Hahn, Brigitte Hahn,  
Gisela Klein (†) und Rosemarie Weiß.

## Konzert für Freunde 28. Dezember 2019

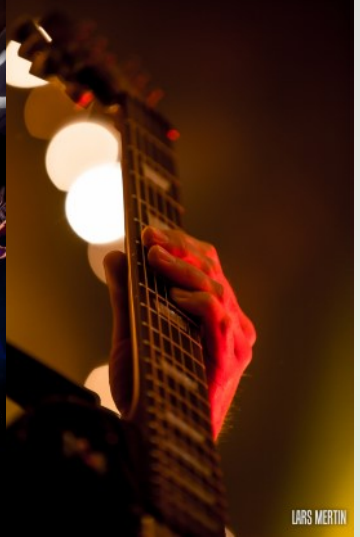
Wieder einmal war die Laurentiuskirche prall gefüllt: Bekannte Gesichter, unbekannte Gesichter, junge, ältere und ganz junge. Zu Beginn tanzen die Kleinsten zwischen den Reihen und zaubern uns unweigerlich ein Lächeln ins Gesicht. Die Anspannung ist zu spüren, aber jedes Lächeln lässt uns tiefer eintauchen in die Musik und den Moment. Sphärisch arrangierte Stücke, eine Auswahl aus den letzten Jahren und viele Eigenkompositionen bilden dieses Mal den musikalischen Teil des Konzertes, dargereicht mit einer Prise Witz und gerahmt von „ansprechender Bescheidenheit und Demut“ dem Ort gegenüber, in dem wir uns in diesen Stunden bewegen dürfen: Unserer Kirche.

Wir freuen uns sehr über die vielen BesucherInnen, den stetig wachsenden Zuspruch und danken im Besonderen: Der Kirchengemeinde und ihren MitarbeiterInnen für ihre Gastfreundschaft, dem Gemeindebüro und den Nachbarn für ihre Geduld.

Bis zum nächsten Konzert für Freunde, Freunde!

*Dat Grübbche*







Unsere Konfirmanden und Katechumenen sammelten auch dieses Jahr zusammen mit der Jugendfeuerwehr Kreuztal die ausgedienten Ferndorfer Weihnachtsbäume ein. 70 Kinder und Jugendliche waren von Anfang an mit vollem Elan und Freude dabei. Die eingesammelten Bäume wurden ins Zitzenbachtal gebracht und dort auf dem Gelände der Fa. Beul verbrannt.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen im Gemeindehaus wurde Kassensturz gemacht: Stolze 1777 € blieben nach Abzug aller Kosten zu gleichen Teilen für Jugendfeuerwehr und der kirchlichen Jugendarbeit übrig. **Herzlichen Dank an Helfer und Helferinnen und alle Ferndorfer für Ihre Baumspende!!**

Dank des guten Wetters konnten Stefan, Markus und Henrik im Zitzenbach-



tal eine Theke und Sitzgarnituren aufbauen. Und so wurden am frühen Abend bei lodernnden Flammen und fetziger Musik auch noch Würstchen und Getränke gereicht.

*Ihr Team der ev. Kirchengemeinde*







## Weihnachtsbaumsammlung Kredenbach 11.01.20



Es war trocken. Diesmal war es wirklich trocken. Kein Tropfen Regen. Es war ein Traum.

Mit 35 kleinen und großen Helfern ging es um 13 Uhr los; dieses Mal mit einer etwas anderen Strategie. Der CVJM-Kredenbach ist innovativ. Wir haben unsere Prozesse analysiert und bewertet. Die Abläufe optimiert. Die To-do's aus den Protokollen übertragen. Aus der Prozesslandkarte den künftigen Ablauf entwickelt. Im Abschluss haben wir den neuen Prozess implementiert und umgesetzt. Ich fasse kurz zusammen:

Wir haben dieses Jahr 5 Sammlergruppen anstatt 4 Gruppen gemacht. Es hat bei dem trockenen Wetter noch mehr Spaß gemacht als im Vorjahr. Es sind alle gesund zurückgekommen. Dafür sind wir sehr dankbar.

Viele Kredenbacher waren beim Abschied der Bäume wieder dabei. Die 20 Liter warmer Zitrontee waren schnell alle, und die 120 Würstchen waren ebenso schnell vergriffen. Somit musste die Feuerwache sich dann nachts beim Ferndorfer Gasthof „Zur goldenen Schwalbe“ noch eine kleine Stärkung holen.

Wir danken den Kredenbachern für die großzügigen Spenden in Höhe von 1.600 €, die dieses Jahr unserer Kinder- und Jugendarbeit vor Ort zugute kommt.

**Wir grüßen euch mit dem Jungscharleitspruch :**

*Mit Jesus Christus mutig voran*

*Die Mädchen- und Jungenjungchar des CVJM-Kredenbach*

PS. Herzliche Einladung für alle Kinder aus Ferndorf und Kredenbach ab der 3. Klasse zu unseren Jungscharstunden. Kommt doch einfach mal vorbei. Bei uns ist jede Woche Schnuppertag!

*Dirk Reuter*





**Zuversicht!**  
SIEBEN WOCHEN OHNE PESSIMISMUS  
26. FEBRUAR BIS 13. APRIL

**7** WOCHEN OHNE  
Die Fastenaktion  
der evangelischen  
Kirche 2020  
[www.7-wochen-ohne.de](http://www.7-wochen-ohne.de)

edition<sup>+</sup>christum

## DIE FASTENAKTION DER EVANGELISCHEN KIRCHE

Alles geht schief! Das wird nix mehr! Warum neigen so viele Menschen dazu, die Zukunft als Zeit der Niederlagen, Misserfolge, ja Katastrophen zu beschreiben? Angst und Sorge treiben sie an. Wenn die anderen Leute in Familie und Gesellschaft ihnen nicht glauben, reagieren sie mit einem Achselzucken: Ihr habt halt keine Ahnung!

Angst und Sorge sind zentrale Elemente menschlichen Bewusstseins. Sie dürfen aber nicht dominieren und Menschen in Hoffungslosigkeit fallen lassen. Das Motto für die Fastenzeit 2020, „Zuversicht! Sieben Wochen ohne Pessimismus“, soll im Sinne Jesu Christi dazu ermuntern, Zukunftsangst und Misstrauen zu überwinden. In der Geschichte von Tod und

Auferstehung, der die Fastenzeit und Ostern gewidmet sind, lebt neben Glaube und Liebe das Prinzip Hoffnung, wie es Paulus in seinem Brief an die Korinther beschreibt.

Wir möchten mit Texten und Bildern dazu ermuntern, auch in schwierigsten Lebensphasen nicht zu übersehen, wie viel Verstand, Mut und Können in uns, in unseren Familien, Freundeskreisen und Gemeinschaften steckt. Mit Zuversicht kann es gelingen, aus Krisen zu lernen und gemeinsam neue Wege zu entdecken. Wir kriegen das schon hin! Kein Grund zu Pessimismus!

ARND BRUMMER,  
Geschäftsführer der Aktion „7 Wochen Ohne“



WORSHIPABEND  
01.03.2020, 19:00 UHR  
FRIEDENSKIRCHE FELLINGHAUSEN  
BAND:  
\$  
SÖHNE &  
Töchter  
juenger Kapellen  
Super  
Kapitel 7

Kreuztaler Singtage

Bitte vormerken: 22. bis 27.02.2021!!!

# WORSHIP ABEND

*=mit-*



SÖHNE &  
Töchter



Freitag,  
20.03.2020



19:30 Uhr



Haus der Ev. Gemeinschaft Kredenbach  
Kredenbacher Straße 13, 57223 Kreuztal



Evangelische  
Gemeinschaft  
Kredenbach



# Kreuztaler Mittagstisch

## Gemeinschaftsprojekt der ev. Kirchengemeinden



**Wir sagen HERZLICHEN DANK für Ihre Weihnachtsspende!**

Liebe Gemeindemitglieder,

für Ihre Spende zugunsten des Kreuztaler Mittagstisches möchten wir uns heute ganz herzlich bei Ihnen bedanken.

Durch Ihre Unterstützung haben Sie einen wertvollen Beitrag zur Erhaltung unserer Arbeit geleistet und gleichzeitig zum Ausdruck gebracht, dass Ihnen

das Wohlergehen Ihrer Mitmenschen am Herzen liegt. Darüber freuen wir uns gemeinsam mit unseren Gästen.

Auch in deren Namen sagen wir an dieser Stelle DANKE! Ihre Spende bedeutet für uns zugleich Unterstützung und Würdigung unserer Arbeit. Es ist immer wieder schön zu erfahren, dass es Menschen gibt, die sich für notleidende Mitbürger einsetzen.

Die Wochen vor Weihnachten waren für uns vom Kreuztaler Mittagstisch mal wieder sehr turbulent. So viele von Ihnen sind unserem Spendenaufruf gefolgt und haben Lebensmittel bei uns vorbeigebracht. Die Flut der Gaben war schier überwältigend. Unser Lager war vor Weihnachten so voll, dass wir fast anbauen mussten. Dank Ihrer





Großzügigkeit war es uns möglich 120 Taschen für unsere Gäste zu packen.

Am 20.12. war es dann soweit. Wir konnten unseren Gästen wieder ein besonderes Festessen anbieten. Zu Posaunenchorklängen strömten unsere Gäste in den großen Saal. Nach Liedvorträgen der Klasse 6b der Clara – Schumann – Gesamtschule und einer kurzen Andacht von Pfarrer Jochen Ahl, bedankte sich Dietmar Braun von der Stiftung Diakoniestation Kreuztal für den enormen ehrenamtlichen Einsatz des unermüdbaren Teams. Dann wurde das Weihnachtsmenü an den vielen Tischen serviert. Vor dem Heimweg konnte jeder Gast mit einer Tasche haltbarer Lebensmittel beschenkt werden. Am Ende des Tages waren alle 120 Taschen verteilt, und es war schön zu erfahren, wie sehr

sich unsere Gäste über die Spenden freuten.

Dieser Tag ist immer ein besonderer Tag mit vielen Aufgaben und Anstrengungen, aber wir freuen uns jedes Jahr wieder erneut auf diese festlichen Stunden. Wir danken allen, die immer wieder aktiv zum Gelingen dieser Feier beitragen.

Noch einmal möchten wir Ihnen ein herzliches DANKESCHÖN sagen, dass Sie die Arbeit des KREUZTALER MITTAGSTISCHES mit Lebensmittel- und Geldspenden unterstützen.

*Elisabeth Kramer und das Team  
des Kreuztaler Mittagstisches*



## Adventsfeier des DRK-Frauenvereins Ferndorf

Zu einer besinnlichen Feierstunde im Advent hatte der DRK-Frauenverein Ferndorf seine Mitglieder am **4. Dezember 2019** ins Gemeindehaus eingeladen.

Nach einem musikalischen Vorspiel von Karl-Heinz Ganseuer und dem Grußwort der 1. Vorsitzenden hielt unsere Pfarrerin Roswitha Scheckel die Andacht. Sie wurde begleitet von einem wunderschönen „unverhofften, unerwarteten und unverdienten“ Engel, der ihrer Familie vor vielen Jahren ins Haus gebracht wurde.

Bevor das Kaffeetrinken begann, wurde noch ein gemeinsames Lied gesungen. Da wir in diesem Jahr keine auswärtigen Gäste für musikalische Vorträge o.ä. hatten, blieb viel Zeit für ausgedehnte Gespräche an den Tischen.

Frau Annemarie Bender, Vize-Präsidentin des DRK-Kreisverbandes Siegen-Wittgenstein, nahm anschließend die Ehrungen unserer Jubilarinnen vor.

Für **60-jährige Mitgliedschaft** wurde Margret Klein geehrt. Sie ist nun Ehrenmitglied im Frauenverein.

**50 Jahre** halten vier Mitglieder dem Frauenverein die Treue:

Brunhilde Krämer, Dorothea Schreiber, Inge Siebel und Brigitte Stahlschmidt.

**40 Jahre** dabei sind:

Henny Menn, Edith Münker, Ingrid Schreiber und Edith Völkel.

Für **25 Jahre** wurden Brigitte Bernshausen und Christel Engelmann geehrt.

Wie immer, erhielten unsere Jubilarinnen Urkunden, Ehrennadeln und wunderschöne Orchideen.

Danach ging es weiter mit einer Kurzgeschichte, vorgetragen von Edith Klein, und einer weihnachtlichen Geschichte von Hiltrud Ganseuer. Karl-Heinz Ganseuer begleitete uns bei einer musikalischen Weihnachtsgeschichte. Die lustige Geschichte wurde vorgelesen, die Texte zum Mitsingen lagen aus, die Lieder wurden am Klavier angestimmt – und alle sangen mit!

Es folgte das Schlusswort, mit dem besonders unseren Betreuerinnen für die Freud- und Leidbesuche unserer Mitglieder über 80 Jahren im vergangenen Jahr gedankt wurde. Ein Dank ging

aber auch an die Helferinnen bei den Blutspende-Terminen. **Im neuen Jahr geht es glücklicherweise mit dem Blutspenden hier im Ferndorfer Gemeindehaus weiter:**

*Der erste Termin war bereits am 07.02.2020 und der nächste findet am 22. Mai 2020 statt!*

Nach dem gemeinsamen Lied „O du fröhliche“ ging ein schöner Nachmittag zu Ende.

*Ingelore Menzel*





## Sonntag, 8. März 2020 - Tag der verfolgten Christen

### Kirchliches Schweigen zur Christenverfolgung ist dramatisch

„Wenn es um verfolgte Christen in muslimischen Ländern geht, zeigen die Kirchen zu wenig Einsatz.“ Diese Kritik äußerte die Ethnologin und Islamforscherin Prof. Susanne Schröter (Frankfurt am Main).

Wie sie einem Interview mit dem Ev. Pressedienst (edp) sagte, ist das Schweigen der Kirchen in dieser Frage „wirklich dramatisch“. Demnach erhöhen die Kirchen immer ihre Stimme, wenn Muslimen Unrecht geschieht - und das sei auch richtig. „Aber mittlerweile werden Christen mit Gewalt aus orientalischen Ländern vertrieben - und übrigens auch Juden - und dazu schweigt man“, so die Professorin.

Weltweit wurden 2019 laut der vatikanischen Nachrichtenagentur Fides 29 katholische Missionare getötet. Bei den Opfern handelte es sich um 18 Priester, 1 Diakon, 2 Ordensfrauen und 8 Laien. Zahlen über die jährlich getöteten evangelischen Missionare sind leider nicht bekannt. (Quelle: idea)



### Nordkorea:

Etwa 25 Millionen Menschen leben in einem System aus Gleichschaltung, Täuschung und Verschleierung. Unter dem ersten Präsidenten Kim Il Sung verschwanden mehr als 2000 Gemeinden. Heute befinden sich etwa 50 bis 70.000 Christen in Arbeitslagern. Zwangsarbeit, Folter und Hinrichtungen prägen dort ihren Alltag. Die schätzungsweise 300.000 Christen des Landes gelten generell als Staatsfeinde, die sich nur heimlich treffen können - oft auch verborgen vor den Augen der eigenen Familie. Gleichzeitig sind Millionen von Hunger bedroht.

### China:

Die Sinisierungs-Kampagne (das Christentum zu „sinieren“= chinesisch zu machen) wird vorangetrieben. Die Behörden haben eine Kirche in der Pro-

vinz Jiangxi gezwungen, ihren Namen zu übermalen und durch eine kommunistische Parole zu ersetzen: Folge der Partei, gehorche der Partei und sei der Partei dankbar. Die Universumskirche in der Stadt Jian wurde im September angewiesen, das Gemälde mit einer biblischen Figur durch ein Portrait des Präsidenten Xi Jinping zu ersetzen. In der Provinz Jiangxi wurde älteren Mitgliedern einer inoffiziellen „Hauskirche“ mitgeteilt, dass ihre Altersrente gestoppt würde, wenn sie sich weiterhin zum Gottesdienst versammeln würden. Die Beamten entfernten auch Kreuze und religiöse Fahnen und ersetzten sie durch Portraits von Präsident Xi und dem Vorsitzenden Mao Zedong (Quelle: Barnabasfund und AKREF).

Wer mehr Infos haben möchte und sich an dem monatlichen Brief, der namentlich den Gefangenen des Monats nennt, beteiligen möchte, melde sich bitte bei mir:

*Dorothea Spies, Tel. 02732 3827*



Hartmut Nitsch, Open Doors Deutschland

## **BRENNPUNKT VERFOLGUNG** EIN BLICK HINTER DIE "KULISSEN"

**So. 05.04.2020 / 19:00**

*Café Next: Info- und Gebetsabend*

Ev. Kirchengemeinde Kreuztal  
Martin-Luther-Str. 1  
57223 Kreuztal





## Frühling

Endlich raus,  
Pedale treten,  
Klingel drücken,  
Hupe kneten.

Foto/Text: Loz

Hier ist noch Platz für Ihre Werbung!

Preise und weitere Informationen  
im Gemeindebüro  
(Tel. 02732 21760)

SPEDITION  
**MENN**  
GMBH

**57223 Kreuztal - Kredenbach**

Marburger Straße 393

Telefon 0 27 32 / 59 23-0

Durchwahl 0 27 32 / 59 23-14

Mobil 01 51 / 125 334 51

Telefax 0 27 32 / 2 61 48

E-Mail: [info@spedition-menn.de](mailto:info@spedition-menn.de)

Internet: [www.spedition-menn.de](http://www.spedition-menn.de)

Ihr Bestattungs- und Vorsorgepartner in der Region · Eigene Trauerhalle und Café

Jedes Leben und jeder Abschied  
ist einzigartig.



Wir sind für Sie da.

BESTATTUNGSHAUS

**Giesler**

SEIT 1875



Otto Henrik Giesler Bestattermeister

Kreuztal 02732-13 54 · Siegen 0271-48 88 88 0 · [www.bestattungshaus-giesler.de](http://www.bestattungshaus-giesler.de)

*Wir gestalten  
Ihr Nest*

# Vogel

MALERFACHBETRIEB

In der Kredenbach 15  
57223 Kreuztal

Telefon 0 27 32 / 76 96 10

Telefax 0 27 32 / 76 96 11

Mobil 0175 / 94 77 101

[malerfachbetrieb-vogel.de](http://malerfachbetrieb-vogel.de)



**STÖTZEL & MEIER**

Praxis für Physiotherapie, med. Trainingstherapie  
und Naturheilkunde

Stephan Stötzel und Nico Meier

Marburger Straße 187 · 57223 Kreuztal-Ferndorf · Telefon 02732 57070  
info@praxis-stoetzel-meier.de · [www.praxis-stoetzel-meier.de](http://www.praxis-stoetzel-meier.de)  
Öffnungszeiten Mo - Fr 7:30 - 18:30 Uhr · Termine nach Vereinbarung



STÖTZEL & MEIER

**Physiotherapie**

Krankengymnastik  
Manuelle Therapie  
Klassische Massage  
Lymphdrainage nach Dr. Vodder  
Chiro-Gymnastik nach Dr. Laabs  
Fußreflexzonen-Therapie  
Sportmassagen  
Akupunkt-Massage nach Penzel  
Kiefergelenksbehandlungen CMD

**Medizinische Trainingstherapie**

Geratgestützte Krankengymnastik

**Naturheilkunde**

Homöopathie  
Neutral-Therapie nach Huneke  
Chiropraktik  
Eigenblut-Therapie  
Ohn-Akupunktur  
Bioresonanz-Therapie



**AUTO DIENST**

**DIE MARKEN-  
WERKSTATT**

**Reparaturen aller Art**

**TÜV + AU im Hause**

**Unfallinstandsetzung · Klimaanlageanwendung**

**Reifenservice · Fehlerspeicherungsauslesung**

**Dieter Reuter**  
**Kfz-Meister**

Marburger Straße 413 · 57223 Kreuztal-Kredenbach  
Telefon 0 27 32/27 90 80 · E-Mail: [dieterreuter@web.de](mailto:dieterreuter@web.de)



*Den eigenen Weg  
des Abschieds entscheiden.*

**LINDENSCHMIDT**  
B e e r d i g u n g s i n s t i t u t

[www.beerdigung-kreuztal.de](http://www.beerdigung-kreuztal.de)

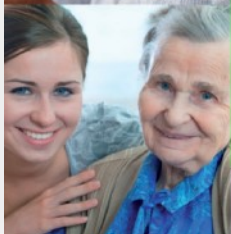
Dörrwiesenstraße 8 | 57223 Kreuztal | Telefon 02732 1815



Kommen Sie zum  
Schnuppertag...!

# TAGESPFLEGE *Mittendrin*

Mobile Pflege Münker GmbH



Die Tagespflege-Einrichtung Mittendrin liegt mitten im Kreuztaler Ortsteil Ferndorf, in der unteren Etage des ev. Gemeindezentrums. Sie ist barrierefrei und für Rollstuhlfahrer geeignet.

15 Senioren können täglich unsere Gäste sein.

Genießen Sie den Tag in netter Gesellschaft...

Für nähere Informationen wenden Sie sich vertrauensvoll an uns:

Ferndorfer Str. 66 · 57223 Kreuztal-Ferndorf  
In der unteren Etage des Gemeindezentrums Ferndorf  
Tel.: 0 27 32 / 552 70 83  
info@mobilepflege.de · www.mobilepflege.de

Tagespflege mittendrin in Kreuztal-Ferndorf



**Bäckerei  
Schumacher**

Inh. Joachim Gerigk

*...bringt Knusperfrische  
ins Haus*

**RINK** Maschinen für  
die Getränkeindustrie



ENTKORKEN



ABSCHRAUBEN



VERSCHLIEßEN



SPECIAL



Seit 50 Jahren sind wir ein erfolgreiches, stetig wachsendes Unternehmen und daher immer auf der Suche nach neuen Fachkräften! Besuchen Sie uns unter [www.rink.de/karriere](http://www.rink.de/karriere)

**RINK** GmbH & Co. KG  
Hagener Straße 450  
D-57223 Kreuztal

T +49 (0)2732 - 89 46-0  
F +49 (0)2732 - 81 79 9  
E [team@rink.de](mailto:team@rink.de)

Menschen seit 1980  
helfen



Stiftung  
Diakoniestation Kreuztal



-Sozialstation für die Stadt Kreuztal-  
Martin Luther Str.2 57223 Kreuztal

Tel: 02732/1026 Fax: 02732/582472

[www.diakonie-kreuztal.de](http://www.diakonie-kreuztal.de)

**Mobile Pflege**  
bei Ihnen zu Hause

**Tagespflege Kreuztal**  
Charlottenstraße 23  
[www.tagespflege-kreuztal.de](http://www.tagespflege-kreuztal.de)

**Seniorenwohngemeinschaft**  
im Haus der Diakonie

**Seniorenberatung**  
**Ambulante Hospizhilfe**

**Betreutes Wohnen**  
Im Haus der Diakonie und im  
im Haus Ernsdorfstraße

**Seniorenwohngemeinschaft**  
für Menschen mit Demenz  
im Haus Ernsdorfstraße

**24-Stunden-Bereitschaft: 0171-3212422**

**Crevecoeur  
& Schmidt GmbH**



Wärmepumpen  
Klempnerarbeiten  
Photovoltaikanlagen  
Heizungsanlagen Öl-Gas  
Bäder aus einer Hand

## Elektro - Sanitär - Heizung

57223 Kreuztal-Ferndorf • Ferndorfer Straße 59

Telefon 02732 - 58 26 58 • Telefax 02732 - 58 26 59

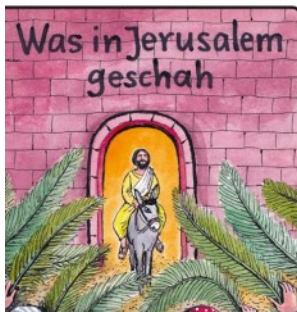
E-Mail: [crevecoeur-schmidt@t-online.de](mailto:crevecoeur-schmidt@t-online.de)





# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Jesus ist auf einem Esel in Jerusalem eingeritten. Viele Menschen haben ihn begrüßt. Aber seine Feinde lassen ihn verhaften. Er wird verurteilt und an einem Kreuz hingerichtet. Jesus wusste, dass er sterben würde. So hat es Gott gewollt. Er hat sich von seinen Jüngern verabschiedet und das Leid auf sich genommen. An Ostern, zwei Tage nach seinem Tod, geschieht das Wunder: Jesu Leichnam ist nicht mehr in seinem Grab! Ein Engel sagt,

dass Jesus lebt! Jesus ist auferstanden und hat den Tod besiegt. Das ist Gottes Geschenk an uns Menschen. An Ostern feiern wir unsere Freude darüber.



Emilia bemalt Ostereier. Bring die Buchstaben in die richtige Reihenfolge und du erfährst, was uns Jesus zu Ostern schenkt.



## Lustige Eierbecher

Schneide dir einen Streifen aus starkem Papier zurecht: Er sollte gerade so hoch wie ein halbes Ei sein. Dekoriere ihn, bemale ihn oder klebe eine Figur darauf. Dann rolle das Ende des Streifens so ein, dass ein aufrechtes Ei gerade innendrin Platz hat und klebe es mit einem Tesastreifen fest.

## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)



## Konten:

### Ev. Kirchengemeinde Ferndorf

#### Allg. Geschäftskonto:

IBAN: DE36 4605 0001 0012 0009 72

#### Stiftung „Laurentiuskirche“

IBAN: DE56 4605 0001 0012 0204 00

#### Spendenkonto Förderverein

#### „GmZ Kredenbach e.V.“

IBAN: DE10 4605 0001 0012 1009 62

#### Sparkasse Siegen

BIC: WELADED1SIE



## IMPRESSUM

Der Gemeindebrief erscheint im Auftrag des Bevollmächtigtenausschusses der Ev. Kirchengemeinde Ferndorf. Für den Inhalt der an die Redaktion eingesandten Artikel ist jeweils der Unterzeichner verantwortlich. Die Redaktion behält sich jedoch vor, eingesandte Artikel zu kürzen. Die graphische Gestaltung obliegt dem Redaktionsteam. Bildrechte gehören, soweit nicht anders angegeben den jeweiligen Autoren..

## Bilder:

Titelbild /S. /12/16/17/19/

26/27/40/55: Pixabay

S. 14/20/28/29/56: N. Schwarz,

GemeindebriefDruckerei.de

S. 15: Weltgebetstag der Frauen

S. 30: K. Haas

S. 31: U. Leuthold

S. 33: H. Hahn

S. 34/35: L. Mertin

S. 36/37: K. Haas, H. Münker

S. 46/47: Open Doors

Deutschland e.V.

# WIR SIND FÜR SIE DA!

## Gemeindebüro

Ferndorfer Str. 66 · 57223 Kreuztal

<https://ferndorf.kirchenkreis-siegen.de/>

## Pfarrerin

Roswitha Scheckel

Tel. 02733 2440

r.scheckel@gmx.de

## Sprechzeiten im Gemeindehaus Ferndorf:

Tel. 7689943

Dienstag: 09.30-11.30 Uhr

Donnerstag: 15.00-17.00 Uhr

## Öffnungszeiten Büro:

Dienstag u. Mittwoch:

10.00-12.00 Uhr

Donnerstag:

15.00-18.00 Uhr



## Gemeindesekretärin

Katrin Haas

Tel. 21760

Fax 596573

si-kg-ferndorf@kk-ekvw.de

## Hilfreiche Telefonnummern:

### Telefonseelsorge

Tel. 0800 1110111 /

0800 1110222

## Kirchenmusik

Christoph Meier-Kabelitz

Tel. 12005

Matthias Hahn

Tel. 4690

## Diakoniestation Kreuztal

Tel. 1026

## Ambulante Hospizhilfe

Frau Brede

Tel. 1028

## Ev. Jugendbüro

Raum Kreuztal/Hilchenbach

Tel. 02732 7656991

evjugend@kk-si.de

Tel. 015155734521

## Seniorenberatung

Frau Ermert-Weise

Tel. 582470

## Diakonie in Südwestfalen

Soziale Dienste

Tel. 0271 5003-0

## Kirchenkreis Siegen

Ev. Ehe-,Familien- u.

Lebensberatung

Burgstr. 21-23, 57072 Siegen

Tel. 0271 25028-0